

Landkreis
Pfaffenhofen a.d.Ilm

Pfaffenhofen a.d.Ilm, 22.02.2011

Niederschrift

über die Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses öffentlicher Teil

am Mittwoch, den 20.05.2009 um 14:30 Uhr
im großen Sitzungssaal des Landratsamts (Rentamts)

Anwesend sind:

stellv. Landrat

Rothmeier, Franz
Westner, Anton

CSU

Auer, Helmut
Dietz, Xaver
Gmelch, Katharina
Prechter, Hans
Schmuttermayr, Franz
Weiß, Florian

SPD

Drack, Elke

FW

Eisenmann, Alois
Stangl, Josef

FDP

Niedermayr, Franz

GRÜNE/ÖDP

Riedl, Helmut

Verwaltung

Gigl, Ingrid
Grusdat, Heinz
Huber, Karl
Mildner, Karl-Heinz
Reisinger, Walter
Roßmann, Johann

weitere Teilnehmer

Eichenseher Ingenieure
Schiegerl, Ingenieurbüro
VE plan, Ingenieurbüro

Entschuldigt fehlen:

Herr Stellvertreter des Landrats Anton Westner eröffnet die Sitzung um 14:30 Uhr. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt ist. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis. Herr Landrat Josef Schäch begrüßt die Anwesenden, insbesondere Herrn stellvertretenden Landrat Rothmeier, Herrn Eichenseher vom Büro Eichenseher Ingenieure, Herrn Schiegerl vom Ingenieurbüro Schiegerl und Herrn Engelhard vom Ingenieurbüro VE plan GmbH.

Tagesordnung

- 1.1. Kreisstraße PAF 7, von Gerolsbach bis Eggern;
Vergabe der Asphaltierungsarbeiten
(Bekanntgabe)
- 1.2. Kreisstraße PAF 29, vom Ortsende Mitterwöhr bis Ilmbrücke;
Vergabe der Asphaltierungsarbeiten
(Bekanntgabe)
- 1.3. Kreisstraße PAF 34, vom Bahnübergang bis zur Panzerwendeplatte;
Vergabe der Asphaltierungsarbeiten
(Bekanntgabe)
- 1.4. Kreisstraße PAF 9, Ausbau in der Ortsdurchfahrt Ehrenberg;
Vergabe der Straßenbauarbeiten
- 1.5. Kreisstraße PAF 34, Ausbau Niederfelder Straße in Manching;
Vergabe der Straßenbauarbeiten
- 1.6. Kreisstraße PAF 7; von Gerolsbach bis Landkreisgrenze BA I;
Genehmigung von Nachträgen
- 1.7. Kreisstraßen;
Vergabe der Markierungsarbeiten
2. Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;
Beauftragung der Fachplaner
- 3.1. Generalsanierung der Dreifachsporthalle am Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;
Beauftragung eines Tragwerksplaners
- 3.2. Generalsanierung der Dreifachsporthalle am Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen;
Beauftragung des Fachplaners für Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärarbeiten
4. Generalsanierung und Erweiterung der Schwimmhalle Realschule Manching;
Vergabe der Abbrucharbeiten
5. Konjunkturpaket II;
Beschluss über die energetische Sanierung der Staatlichen Berufsschule Pfaffenhofen
(Altbau West)
6. Bekanntgaben, Anfragen

**Top 1.1 Kreisstraße PAF 7, von Gerolsbach bis Eggern;
Vergabe der Asphaltierungsarbeiten
(Bekanntgabe)**

Sachverhalt/Begründung

Im Kreishaushalt 2009 sind Asphaltierungsarbeiten im Bereich der Kreisstraße PAF 7 von Ortsmitte Gerolsbach Abzweigung Probsteistraße bis Eggern vorgesehen.

Die Arbeiten wurden von der Tiefbauverwaltung beschränkt ausgeschrieben.

7 Firmen erhielten die Ausschreibungsunterlagen. Zur Submission am 11.03.2009 lagen 7 Angebote vor und wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Fa. Pusch Bau, Kinding	168.726,78 €
2. Fa. Stratebau, Ingolstadt	170.098,24 €
3. Fa. Schelle, Pfaffenhofen	182.151,32 €
4. Fa. Schmid, Burgheim	182.500,84 €
5. Fa. Pritsch, Herrngiersdorf	184.284,66 €
6. Fa. STAM Stanglmeier, Abensberg	217.337,67 €
7. Fa. Strabit, Landshut	227.388,42 €

Die Prüfung und Wertung wurde gemäß RA-StB (Richtlinie für das Behandeln der Bewerbungen und Angebote für Bauleistungen im Straßen – und Brückenbau) durchgeführt.

Die Tiefbauverwaltung schlägt vor, der Firma Puschbau, Kinding GmbH & Co.KG den Auftrag der Asphaltierungsarbeiten zum Gesamtpreis von **168.726,78 €** zu erteilen.

Die Kosten sind über die Haushaltsstelle 6500.5139 „Sonstiger Straßenunterhalt“ abgedeckt.

Die Maßnahme erfordert eine **Eilentscheidung**, da am 29. Mai 2009 die „Bayern Rundfahrt“ durch Gerolsbach führt und die Arbeiten somit Anfang April 2009 begonnen und bis spätestens 27.Mai fertig gestellt werden müssen

Der Bau- und Vergabeausschuss nimmt von der Information Kenntnis.

**Top 1.2 Kreisstraße PAF 29, vom Ortsende Mitterwöhr bis Ilmbrücke;
Vergabe der Asphaltierungsarbeiten
(Bekanntgabe)**

Sachverhalt/Begründung

Im Kreishaushalt 2009 sind Asphaltierungsarbeiten im Bereich der Kreisstraße PAF 29 vom Ortsdurchgang Mitterwöhr bis Ilmbrücke vorgesehen.

Die Arbeiten wurden von der Tiefbauverwaltung beschränkt ausgeschrieben.

7 Firmen erhielten die Ausschreibungsunterlagen. Zur Submission am 11.03.2009 lagen 7 Angebote vor und wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

1. Fa. Pusch Bau, Kinding	157.837,02 €
2. Fa. Pritsch, Herrngiersdorf	166.086,40 €
3. Fa. Stratebau, Ingolstadt	169.452,79 €
4. Fa. STAM Stanglmeier, Abensberg	173.546,98 €
5. Fa. Schelle, Pfaffenhofen	175.365,18 €
6. Fa. Überland, Altdorf	183.532,84 €
7. Fa. Strabit, Landshut	202.464,67 €

Die Prüfung und Wertung wurde gemäß RA-StB (Richtlinie für das Behandeln der Bewerbungen und Angebote für Bauleistungen im Straßen – und Brückenbau) durchgeführt.

Die Tiefbauverwaltung schlägt vor, der Firma Puschbau Kinding GmbH & Co.KG den Auftrag der Asphaltierungsarbeiten zum Gesamtpreis von **157.837,02 €** zu erteilen.

Die Kosten sind über die Haushaltsstelle 6500.5139 „Sonstiger Straßenunterhalt“ abgedeckt.

Die Maßnahme erfordert eine **Eilentscheidung**, da die Arbeiten Mitte Mai 2009 im Anschluss an die Asphaltierungsarbeiten an den Kreisstraßen PAF 34 und PAF 7 ausgeführt werden sollen.

Der Bau- und Vergabeausschuss nimmt von der Information Kenntnis.

Top 1.3 Kreisstraße PAF 34, vom Bahnübergang bis zur Panzerwendeplatte; Vergabe der Asphaltierungsarbeiten (Bekanntgabe)

Sachverhalt/Begründung

Im Kreishaushalt 2009 sind Asphaltierungsarbeiten im Bereich der Kreisstraße PAF 34 vom Bahnübergang bis zur Panzerwendeplatte vorgesehen.

Die Arbeiten wurden von der Tiefbauverwaltung beschränkt ausgeschrieben.

7 Firmen erhielten die Ausschreibungsunterlagen. Zur Submission am 11.03.2009 lagen 7 Angebote vor und wurden mit folgendem Ergebnis geprüft:

8. Fa. Pusch Bau, Kinding	92.480,40 €
9. Fa. Schelle, Pfaffenhofen	95.170,74 €
10. Fa. Stratebau, Ingolstadt	97.598,59 €
11. Fa. Strabit, Landshut	109.014,45 €
12. Fa. Pritsch, Herrngiersdorf	109.902,51 €
13. Fa. Überland, Altdorf	110.867,74 €
14. Fa. STAM Stangmeier, Abensberg	125.070,73 €

Die Prüfung und Wertung wurde gemäß RA-StB (Richtlinie für das Behandeln der Bewerbungen und Angebote für Bauleistungen im Straßen – und Brückenbau) durchgeführt.

Die Tiefbauverwaltung schlägt vor, der Firma Puschbau Kinding GmbH & Co.KG den Auftrag der Asphaltierungsarbeiten zum Gesamtpreis von **92.480,40 €** zu erteilen.

Die Kosten sind über die Haushaltsstelle 6500.5139 „Sonstiger Straßenunterhalt“ abgedeckt.

Die Maßnahme erfordert eine **Eilentscheidung**, da die Asphaltierungsarbeiten spätestens bis Ende Mai abgeschlossen sein müssen.

Der Bau- und Vergabeausschuss nimmt von der Information Kenntnis.

Top 1.4 Kreisstraße PAF 9, Ausbau in der Ortsdurchfahrt Ehrenberg; Vergabe der Straßenbauarbeiten

Sachverhalt/Begründung

Beim Ausbau der Kreisstraße PAF 9 in der Ortsdurchfahrt Ehrenberg handelt es sich um eine Gemeinschaftsmaßnahme des Landkreises Pfaffenhofen und der Stadt Pfaffenhofen zur Verbesserung der Straßenverhältnisse und der Entwässerungseinrichtungen, sowie den Neubau eines Gehweges und Tagwasserkanals.

Die Maßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben.

18 Firmen bewarben sich um die Ausschreibungsunterlagen. Zur Submission am 29.04.2009 lagen 10 Angebote vor und wurden vom Büro Eichenseher Ingenieure, Pfaffenhofen mit folgendem Ergebnis geprüft:

	<u>Gesamt</u>	<u>Anteil Lkr</u>	<u>Anteil Stadt</u>
1. Fa. BGS, Ingolstadt	588.233,23 €	293.879,03 €	294.354,20 €
2. Fa. Schelle, Pfaffenhofen	618.515,53 €	323.694,00 €	294.821,53 €
3 Fa. STAM, Abensberg	653.110,09 €	324.204,76 €	328.905,33 €
4. Fa. Überland, Unterföhring	658.106,16 €		
5. Fa. Seizmeir, Mitterscheyern	664.908,39 €		

6. Fa. Pritsch, Herrngiersdorf	671.628,51 €
7. Fa. S&F Tiefbau, Karlshuld	685.646,54 €
8. Fa. Wadle, Altheim/Landshut	712.629,80 €
9. Fa. RDN, Menzenbach	731.913,20 €
10. Fa. Schulz, Neuburg	788.437,48 €

Die Prüfung und Wertung wurde gemäß RA-StB (Richtlinie für das Behandeln der Bewerbungen und Angebote für Bauleistungen im Straßen – und Brückenbau) durchgeführt.

Von der Tiefbauverwaltung wird vorgeschlagen, der Firma BGS, Ingolstadt den Auftrag für die Maßnahme „Ausbau der Kreisstraße PAF 9 OD Ehrenberg“ in Höhe von 588.233,23 € (inkl. 2,50 % Nachlass) zu erteilen.

Beschlussvorschlag:

Der Auftrag für den Ausbau der Kreisstraße PAF 9 OD Ehrenberg wird der Firma BGS, Ingolstadt, zum Angebotspreis von 588.233,23 € erteilt

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

Top 1.5 Kreisstraße PAF 34, Ausbau Niederfelder Straße in Manching; Vergabe der Straßenbauarbeiten

Sachverhalt/Begründung

Beim Ausbau der Kreisstraße PAF 34 in Manching, Niederfelder Straße handelt es sich um eine Gemeinschaftsmaßnahme des Landkreises Pfaffenhofen und dem Markt Manching zur Verbesserung der Straßenverhältnisse und der Entwässerungseinrichtungen, sowie dem Neubau eines Gehweges und der Wasserleitung.

Die Maßnahme wurde öffentlich ausgeschrieben.

18 Firmen bewarben sich um die Ausschreibungsunterlagen. Zur Submission am 07.05.2009 lagen 9 Angebote vor und wurden vom Ingenieurbüro Eichenseher Ingenieure, Pfaffenhofen mit folgendem Ergebnis geprüft:

	Gesamt	Anteil Lkr	Anteil Markt
1. Fa. Pritsch, Herrngiersdorf	522.703,11 €	274.054,64 €	248.648,47 €
2. Fa. BGS, Ingolstadt	543.167,53 €	259.976,57 €	283.190,96 €
3. Fa. Schelle, Pfaffenhofen	556.852,81 €	271.757,65 €	285.095,16 €
4. Fa. Schmid, Burgheim	602.725,03 €		
5. Fa. Fa. Puschbau, Kinding	609.125,35 €		
6. Fa. STAM, Abensberg	625.929,89 €		
7. BG Fa. S&F Tiefbau, Karlshuld	629.153,24 €		
Fa. Brosi , Königsmoos			
8. Fa. Stratebau, Regensburg	671.079,28 €		
9. Fa. Schulz, Neuburg	857.452,37 €		

Die Prüfung und Wertung wurde gemäß RA-StB (Richtlinie für das Behandeln der Bewerbungen und Angebote für Bauleistungen im Straßen – und Brückenbau) durchgeführt.

Von der Tiefbauverwaltung wird vorgeschlagen, der Firma Pritsch, Herrngiersdorf den Auftrag für die Maßnahme „Ausbau der Kreisstraße PAF 34 in Manching Niederfelder Straße“ in Höhe von 522.703,11 € (inkl. 2,50 % Nachlass) zu erteilen

Beschlussvorschlag:

Der Auftrag für den Ausbau der Kreisstraße PAF 34 in Manching, Niederfelder Straße, wird der Fa. Pritsch, Herrngiersdorf, zum Angebotspreis von 522.703,11 € erteilt

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

**Top 1.6 Kreisstraße PAF 7; von Gerolsbach bis Landkreisgrenze BA I;
 Genehmigung von Nachträgen**

Sachverhalt/Begründung

Mit Beschluss des Bau- und Vergabeausschusses vom 01.08.2007 wurde der Fa. Schelle der Auftrag mit einer Auftragssumme von 736.646,32 € für die Durchführung der Maßnahme erteilt.

Die geprüfte Schlussrechnung ergibt einen Rechnungsbetrag von 932.730,68 €.

Das ergibt Mehrkosten in Höhe von 196.084,36 €, die einen vom Bau- und Vergabeausschuss am 17.12.2007 genehmigten Nachtrag für den erhöhten Aufwand des Einbaus der hydraulisch gebundenen Tragschicht in Höhe von 49.633,47 € beinhalten.

Für die verbleibenden Mehrkosten in Höhe von 146.450,89 € wurden von der Fa. Schelle Nachträge in Höhe von 128.394,53 € gestellt. Diese wurden vom Ingenieurbüro Wipfler auf ihre Berechtigung geprüft und zur Genehmigung vorgelegt.

Die Mehrkosten ergeben sich aus folgenden Gründen:

Im Zuge der Bauarbeiten stellte sich heraus, dass die teerhaltige Schicht stärker als erwartet war, und sich damit die Massen des teerhaltigen Materials erhöhten.

Demzufolge fiel mehr hydraulisch gebundenes Material an und die hydraulisch verfestigte Tragschicht (HVT) musste in einer größeren Stärke und auf die gesamte Baustrecke eingebaut werden.

Der Grunderwerb mit den zwei Anliegern aus dem Weiler Stockhausen war sehr schwierig. Im Hinblick auf den zweiten Bauabschnitt der Baumaßnahme, bei dem die beiden Landwirte aus Stockhausen wieder in großen Maße mit Grundabtretungen beteiligt sind, wurden diesen beiden Anliegern Geländeangleichungen auf landwirtschaftlichen Flächen, die an die Kreisstraße angrenzen, in größerem Umfang zugestanden. Dadurch erhöhen sich die Massen für die Oberbodenarbeiten und Erdarbeiten für Geländeangleichungen.

Eine weitere Massenmehrung bei den Erdarbeiten ergab sich, da während der Bauarbeiten an mehr Stellen, als ursprünglich angenommen, nicht tragfähiger Untergrund angetroffen wurde und daher dieses Material ausgetauscht werden musste.

Weitere Mehrkosten entstanden durch den Gehwegausbau zum Sonnleitenhof, Rodungsarbeiten und von zusätzlichen und größer ausgebauten Zufahrten.

O.a. Arbeiten haben sich erst während des Baufortschrittes ergeben und konnten daher nicht im Leistungsverzeichnis 23.07.2007 berücksichtigt werden.

Um Zustimmung der Nachträge in Höhe von 128.394,53 € wird gebeten

Beschlussvorschlag:

Der Bau- Vergabeausschuss nimmt Kenntnis von den zusätzlich angefallenen Bauleistungen und stimmt den Nachtragsangeboten in Höhe von 128.394,53 € Euro zu.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

Top 1.7 Kreisstraßen; Vergabe der Markierungsarbeiten

Sachverhalt/Begründung

Im Kreishaushalt 2009 sind Markierungsarbeiten auf Kreisstraßen des Landkreises vorgesehen. Die Markierungsarbeiten wurden vom Staatlichen Bauamt Ingolstadt im Zuge der Ausschreibung des Bauamtsbezirkes Ingolstadt für den Landkreis als gesonderten Leistungsbereich mit ausgeschrieben.

Mit Schreiben des Staatlichen Bauamtes Ingolstadt vom 30.04.2009 wurde der Tiefbauverwaltung das Angebot für die Markierungsarbeiten des Landkreises der Pfnür Verkehrstechnik GmbH – BG Pfnür / Sperl Georg-Knorr Straße 13 – 85662 Hohenbrunn in Höhe von 65.813,86 € vorgelegt.

Der Leistungsumfang der Ausschreibung für den Landkreis Pfaffenhofen beträgt ca. 30 km Nachmarkierung in Farbe, ca. 3 Km Dauermarkierung auf Neubaustrecken und diverse Pfeil- und Blockmarkierungen pro Jahr.

Der Vertrag hat eine Laufzeit bis 30.04.2011.

Beschlussvorschlag:

Der Auftrag für die Markierungsarbeiten an Kreisstraßen wird der Pfnür Verkehrstechnik GmbH – BG Pfnür / Sperl Georg-Knorr Straße 13 – 85662 Hohenbrunn zum Angebotspreis von 65.813,86 € erteilt.

Top 2 Generalsanierung Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen; Beauftragung der Fachplaner

Sachverhalt/Begründung

Bei der Sitzung des Bau- und Vergabeausschusses am 17.12.2008 wurde die Landkreisverwaltung beauftragt das Schyren-Gymnasium auf eine mögliche Generalsanierung zu untersuchen. Hierzu ist es erforderlich, für die technischen Gewerke und die Architekturleistung geeignete

Büros zu beauftragen. Die Leistung soll die Leistungsphase 1 Grundlagenermittlung die Leistungsphase 2 Vorplanung beinhalten.

Von der Hochbauverwaltung wird gebeten, folgende Ingenieurbüros zu beauftragen:

Architekturleistung:	Büro Eichenseher Ingenieure, Pfaffenhofen Honorarzone III Mitte + 20 % Umbauzuschlag und 3,5 % Nebenkosten
Heizung-Lüftung-Sanitär:	Ingenieurbüro Christoph Schiegerl, Pfaffenhofen Honorarzone II Mindestsatz + 20 % Umbauzuschlag und 3 % Nebenkosten
Elektrotechnik:	Ingenieurbüro VE plan GmbH, Pfaffenhofen Honorarzone II Mindestsatz + 20 % Umbauzuschlag und 3 % Nebenkosten

Die Büros sind bereits mit dem Gebäude bestens vertraut und somit in der Lage die Leistungen entsprechend zu erbringen.

Beschlussvorschlag:

Das Büro Eichenseher Ingenieure, Raiffeisenstraße 19, 85276 Pfaffenhofen, erhält den Auftrag für die Architektenleistung, das Ingenieurbüro Christoph Schiegerl, Derbystraße 4, 85276 Pfaffenhofen für die Gewerke Heizung-, Lüftung-, Sanitär und das Ingenieurbüro VE plan GmbH, An der Rennbahn 9, 85276 Pfaffenhofen, für das Gewerk Elektrotechnik zur Vorplanung für die Generalsanierung des Schyren-Gymnasiums Pfaffenhofen.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

Top 3.1 Generalsanierung der Dreifachsporthalle am Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen; Beauftragung eines Tragwerksplaners

Sachverhalt/Begründung

Das Büro Eichenseher Ingenieure ist mit der Architekturleistung zur Generalsanierung der Dreifachsporthalle beim Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen beauftragt. Aus diesem Grund ist es sinnvoll das gleiche Büro auch mit der Tragwerksplanung zu beauftragen. Dies hat den Vorteil, die Detaillösungen, gerade beim neuen Hallendach, statisch und architektonisch besser aufeinander abzustimmen.

Die Maßnahme ist in Honorarzone III Mitte einzustufen.

Der Leistungsumfang beträgt 97 % der möglichen Gesamtleistung.

Für den Umbau wird ein Zuschlag von 20 v.H. nach § 3 Nr. 5 HOAI vereinbart. Für die Objektüberwachung (Leistungsphase 8) werden 5 v.H. und für die Nebenkosten 5,5 v.H. festgelegt.

Von der Hochbauverwaltung wird vorgeschlagen, das Büro Eichenseher Ingenieure mit der Tragwerksplanung zur Generalsanierung der Dreifachsporthalle beim Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen zu beauftragen.

Beschlussvorschlag:

Das Büro Eichenseher Ingenieure, Raiffeisenstraße 19, 85276 Pfaffenhofen, erhält den Auftrag für die Tragwerksplanung der Generalsanierung der Dreifachsporthalle beim Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen.

Anwesend:	11
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	1

Top 3.2 Generalsanierung der Dreifachsporthalle am Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen; Beauftragung des Fachplaners für Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärarbeiten

Sachverhalt/Begründung

Mit Datum vom 14.08.2007 wurde das Ingenieurbüro Christoph Schiegerl mit der Leistungsphase 1 und 2 zur Sanierung der Dreifachsporthalle beauftragt.

Mit Beschluss des Bau- und Vergabeausschusses vom 31.10.2008 erfolgte die Beauftragung der weiteren Leistungsphasen.

Nun legt das Ingenieurbüro Christoph Schiegerl erneut einen Ingenieurvertrag zur Generalsanierung der Dreifachsporthalle unter Anrechnung der durch die vorausgegangenen Aufträge erbrachten Leistungen vor.

Der Leistungsumfang beträgt nunmehr für die

- Anlagengruppe 1 (Sanitär) 88 % und für die
- Anlagengruppe 2 (Heizung) 82 % von möglichen 100 % nach HOAI.

Beide Anlagengruppen sind in die Honorarzone 2 Mindestsatz eingestuft.

Die bereits erteilten Ingenieurverträge werden ohne Forderung des Ingenieurbüros Chr.

Schiegerl storniert. Für die Anlagengruppe 2 wird zusätzlich ein Umbaukostenzuschlag von 20 % und für die Gesamtleistung ein Nebenkostenzuschlag von 3 v.H. berechnet.

Von der Hochbauverwaltung wird vorgeschlagen, das Ingenieurbüro Christoph Schiegerl erneut mit der Planung der haustechnischen Anlagen (H-L-S-) zu beauftragen.

Beschlussvorschlag:

Das Ingenieurbüro Christoph Schiegerl, Derbystraße 4, 85276 Pfaffenhofen, erhält den Planungsauftrag für Heizung-Lüftung-Sanitär (Haustechnik) bei der Generalsanierung der Dreifachsporthalle des Schyren-Gymnasiums Pfaffenhofen. Die Beauftragung erfolgt für Leistungsphase 1 und 2.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

Top 4 Generalsanierung und Erweiterung der Schwimmhalle Realschule Manching; Vergabe der Abbrucharbeiten

Sachverhalt/Begründung

Die Abbrucharbeiten (einschließlich Schadstoffsanierung und Demontage der Schwimmbad-technik) wurden beschränkt an 12 Firmen ausgeschrieben.

Zur Submission am 11.05.2009 gaben 5 Firmen prüfbare Angebote mit folgendem Ergebnis ab:

1. Bayern Abbruch, 86154 Augsburg	91.513,26 €
2. Holzmaier Bau GmbH, 83093 Bad Endorf	127.410,06 €
3. Proklima, 90411 Nürnberg – Nebenangebot -	139.515,60 €
4. Proklima, 90411 Nürnberg – Hauptangebot -	154.206,71 €
5. Müssmann Umweltschutz GmbH, 40514 Schernbeck	163.608,33 €
6. Röllnreiter Recycling GmbH, 86676 Ehekirchen	185.841,21 €

Die Kostenberechnung sieht für o.g. Arbeiten 132.110,00 € vor. Die Angebotssumme von 91.513,26 € liegt somit um 40.596,74 € (30,7 %) unter den berechneten Kosten.

Die mindestbietende Firma Bayern Abbruch ist bekannt. Sie führt derzeit Abbrucharbeiten an der Adolf-Rebl-Schule in Pfaffenhofen aus.

Aufgrund des Submissionsergebnisses wird vorgeschlagen, der Firma Bayern Abbruch aus Augsburg, den Auftrag für die Abbrucharbeiten in Höhe von 91.513,26 € zu erteilen

Beschlussvorschlag:

Die Firma Bayern Abbruch, Donauwörther Straße 228, 96154 Augsburg, erhält den Auftrag für die Abbrucharbeiten bei der Generalsanierung und Erweiterung der Schwimmhalle in Manching, in Höhe von 91.513,26 €.

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

Top 5 Konjunkturpaket II; Beschluss über die energetische Sanierung der Staatlichen Berufsschule Pfaffenhofen (Altbau West)

Sachverhalt/Begründung

In der Bau- und Vergabeausschusssitzung vom 17.12.2008 wurde die Teilsanierung des Altbau West der Berufsschule Pfaffenhofen mit Erneuerung der Dacheindeckung, Fassadensanierung und Rückbau von Lüftungsanlagen mit Gesamtkosten von rd. 745.000 € beschlossen.

Nachdem Anfang des Jahres mit Bekanntgabe des Konjunkturpaketes II in Aussicht gestellt wurde, dass energetische Modernisierungsmaßnahmen gefördert werden, wurde das Berufsschulgebäude auf weitere sinnvolle Energieeinsparmöglichkeiten begutachtet. Die wichtigsten zusätzlichen Maßnahmen sind:

- Erneuerung der Fenster- und Sonnenschutzanlagen
- Dämmung der Dachflächen
- Dämmung der Außenwände einschließlich Sockel und erdberührte Bauteile
- Erneuerung der Heizungspumpen mit Bedarfsanpassung
- Einbau von Mengenregulierventilen in den Strängen
- Aufbau einer Gebäudeleittechnik mit bedarfsgerechten Heizmöglichkeiten
- Austausch der vorhandenen Leuchten durch energiesparende Systeme

Gemäß Kostenberechnung ergibt sich für die gesamte energetische Sanierung eine Summe von rund 1.504.000 €. Da diese Maßnahme der Berufsschule Pfaffenhofen in das Förderpro-

gramm Konjunkturpaket II mit einem Betrag von 1.315.800 € aufgenommen wurde, verbleibt ein Eigenanteil des Landkreises von rund 188.000 €.

Durch die vorgesehene Sanierung würden sämtliche Schwachstellen der Gebäudehülle beseitigt und einem Neubaustandard gleichgestellt.

Es wird vorgeschlagen, der energetischen Sanierung zuzustimmen. Die erforderlichen Haushaltsmittel stehen aufgrund der Förderzusage des Freistaates Bayern zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Der Bau- und Vergabeausschuss stimmt der energetischen Sanierung mit einem Kostenvolumen von rd. 1,5 MIO € unter Berücksichtigung des Förderprogramms Konjunkturpaket II zu. Entsprechende Mittel stehen im Kreishaushalt 2009 zur Verfügung..

Anwesend:	12
Abstimmung:	
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0

Top 6 Bekanntgaben, Anfragen

Hochbaumaßnahmen:

Der Baubeginn für die Generalsanierung der Dreifachsporthalle Schyren-Gymnasium Pfaffenhofen ist auf den 01.07.2009 festgelegt. Die Sanierungskosten belaufen sich auf 3,9 MIO €. Die Maßnahme wird mit 1,1 MIO € gefördert.

Mit der Generalsanierung und Erweiterung der Schwimmhalle Manching wird am 01.06.2009 begonnen. Die Schwimmhalle wird nach Fertigstellung gemeinsam mit dem Markt Manching betrieben. Die Aufsicht im öffentlichen Teil der Schwimmhalle soll künftig von der Wasserwacht erfolgen. Der Markt Manching führt deswegen Gespräche mit der Wasserwacht Manching. Ein Schwimmmeister wäre dann nicht mehr erforderlich.

Herr Riedl fragt nach, ob denn bei den geplanten Objekten nicht auch die Nutzung der Sonnenenergie in Betracht gezogen wird. In der nächsten Sitzung wird zu diesem Thema evtl. referiert.

Tiefbaumaßnahmen:

Anfang Juni wird mit den Straßenbauarbeiten in der Niederfelder Straße in Manching und der Ortsdurchfahrt Ehrenberg begonnen.

Der Ausbau der Kreisstraße PAF 14 von Knodorf bis zur Landkreisgrenze soll Mitte Juli erfolgen. Der Radweg von Geisenhausen nach Geroldshausen ist auch noch für dieses Jahr geplant.

Der Bau und Vergabeausschuss nimmt die Informationen zur Kenntnis.

Die Sitzung endet um 15:15 Uhr.

Landrat Josef Schäch

Protokoll: Ingrid Gigl Susan
Ilschner